

Strandpromenade Westerland



Beschreibung:

Sie ist das, was viele Sylt-Besucher mehr oder weniger als Erstes auf der Insel zu Gesicht bekommen, die Promenade in Westerland. In den vergangenen Jahren hat sie sich zu einer stets bespielten Partymeile entwickelt. Ein Surf-Event jagt das Nächste. Daneben gibt es aber auch noch die gute alte Konzertmuschel.

Persönliche Bewertung:

An der Promenade in Westerland scheiden sich die Geister. Einerseits können Besucher hier herrlich auf das Meer blicken, auf dem sich je nach Wetterlage Surfer tummeln oder gewaltige Brecher die Nordsee umpflügen. Und es ist immer was los auf der Meile. Andererseits ist die Promenade in den 60er Jahren von einem Stuttgarter Bauunternehmer gegen den erbitterten Widerstand der Sylter zu einer Betonlandschaft verkommen. Wo einst hübsche Villen das Bad zierten stehen heute Bettenburgen.

Empfohlene Uhrzeit:

Die Promenade wechselt ihren Charakter stets. Für den Einen ist der einsame Morgen am Strand mit kreischenden Möwen die Haupt-Attraktion, für den Anderen die Partymeile, etwa zum Surfcup am Ende der Saison Anfang Oktober.

Adresse: Kurpromenade 25980 Sylt



Camping auf Sylt



Beschreibung:

Sylt gilt oftmals ja als die Insel der Reichen und Schönen. Ein bescheidenerer Weg, die Schönheit der Insel zu genießen, ist das Camping. Etwa auf dem Platz in Wenningstedt. Mit unmittelbarer Nähe der Dünen und des Strandes.

Persönliche Bewertung:

Der Platz in Wenningstedt liegt etwas versteckt hinter einem abgelegenen Areal. Aber - erst einmal angekommen bietet er sämtlichen Komfort eines guten Campingplatzes, inklusive eigenem Restaurant. Die Promenade ist fuß läufig leicht zu erreichen. Und das Personal auf dem Platz ist ausnehmend freundlich.

Empfohlene Zeit:

In der Hochsaison während der Ferienzeiten sollte man vor der Anreise auf jeden Fall vorher gebucht haben, um noch einen Platz zu bekommen. Am besten man plant, wenn man kann, langfristig - sonst muss man seinen Wohnwagen oder sein Wohnmobil unter Umständen umsetzen. Geöffnet ist der Platz vom 30.März bis zum 31.Oktober - und nochmal zur Weihnachtszeit vom 21.Dezember bis zum 5.Januar

Adresse:

Osetal 3
25996 Wenningstedt-Braderup
Tel.: 04651 944004



Sylter Eismanufaktur



Beschreibung:

Man erkennt sie an den langen Schlangen vor der Tür gleich von der Landstraße aus: die Sylter Eis-Manufaktur in List. Produziert wird das Milcheis mit der Milch der einzigen Sylter Molkerei. Die Eis-Auswahl ist nicht riesig, aber originell. Etwa Kürbiskerneis, Quark-Meersalz-Karamell-Eis oder Blaubeerschmand-Eis.

Persönliche Bewertung:

Was das Geheimnis des guten Geschmacks ist, das behalten die Macher der Eis-Manufaktur für sich. Vielleicht spielt auch ein ganz bisschen das ganz besondere Flair beim Eisgenuss eine Rolle.

Empfohlene Uhrzeit:

Geöffnet ist in der Saison von 11:00 bis 19:30 Uhr.

Adresse:

Dünenstraße 3
25992 List auf Sylt



St. Pauli entdecken



Beschreibung:

„ParkFiction“ wird der Antonipark auf St. Pauli genannt. Die Grünflächen mit den Palmen aus Stahl hat eine Bürgerinitiative ermöglicht. Der Ort mit bestem Ausblick auf den Hamburger Hafen mit seinen Kränen und Docks ist beliebt bei Einwohnern und Touristen.

Persönliche Bewertung:

St. Pauli ist Vergnügungsviertel und Partymeile. Touristen und Besucher in Feierlaune bestimmen vielfach den Ort. Hier halten sich auch die Bewohner des Viertels auf. Der Trumpf ist die unmittelbare Nähe zur Elbe.

Empfohlene Uhrzeit:

Hier gibt es keine Öffnungszeiten. Der Park steht jedem zu jeder Zeit offen. Ruhig ist es noch am Morgen, später wummern die Beats über die Fläche. Doch das stört niemanden. Hier herrscht Toleranz.

Anreise:

Direkt vor der St. Pauli-Kirche am Pinnaßberg liegt ParkFiction.



Panoptikum



Beschreibung:

Das Panoptikum ist das älteste Wachsfigurenkabinett in Deutschland. Vor 140 Jahren gegründet ist es bis heute in Familienbesitz und wird inzwischen in fünfter Generation geführt. Auf vier Etagen stehen 120 Persönlichkeiten aus Politik, Geschichte und Kultur.

Persönliche Bewertung:

Ein Selfie mit Kanzlerin Angela Merkel knipsen oder mit der Queen? Im Panoptikum an der Reeperbahn ist es möglich. Hier in der Welt aus Wachs und Kunsthaar verschwimmen Wirklichkeit und Fantasie miteinander. Und die Stars und Sternchen sind sehr geduldig.

Anreise:

Panoptikum am Spielbudenplatz



Fischmarkt



Beschreibung:

Der Fischmarkt Altona ist ein öffentlicher Wochenmarkt. Jeden Sonntag ab 5.00 Uhr verkaufen die Händler hier ihre Waren: natürlich Fisch, aber auch Obst, Gemüse und Blumen. 1896 wurde die Fischauktionshalle eröffnet. In dem großen Backsteingebäude finden regelmäßig Konzerte statt.

Persönliche Bewertung:

Der Fischmarkt ist heute eine Touristenattraktion, wird aber immer noch auch von den Hamburgern selbst besucht. Es ist ein Vergnügen, den Händlern dabei zuzusehen wie sie lautstark ihre Waren anpreisen. Gegen Ende der Öffnungszeiten muss alles raus. Dann wird zu Schnäppchenpreisen verkauft.

Empfohlene Uhrzeit:

Sonntag, von 5.00 bis 9.30 Uhr (im Winter ab 7.00 Uhr)

Anreise:

Große Elbstraße 9, 20359 Hamburg
U3 Haltestelle Landungsbrücken
S1, S3 Haltestelle Reeperbahn
Buslinie 112 Haltestelle Fischmarkt



Reeperbahn



Beschreibung:

Die Reeperbahn ist weit über Hamburg hinaus bekannt als die „sündigste Meile der Welt“. Hier befindet sich das Rotlicht- und Vergnügungsviertel mit Bars, Nachtclubs und Diskotheken. Sehenswerte Orte im direkten Umfeld sind die Große Freiheit und der Hans-Albers-Platz.

Persönliche Bewertung:

Wer Party machen möchte, der findet auf der Reeperbahn alles, was dazu gehört. Bis spät in die Nacht wird hier gefeiert und getanzt. Hier gibt es das feine Restaurant neben der Kaschemme, das elegante Lokal neben der Würstchenbude.

Empfohlene Uhrzeit:

Ab Donnerstagabend und vor allem am Wochenende wird hier Party gemacht. An den Werktagen geht es ruhiger zu.

Anreise:

S1, S3 Haltestelle Reeperbahn

